

Liebe RaBe-Freundinnen und Freunde, liebe RaBe-Interessierte

Einen ersten Vorgeschmack auf den Sommer haben wir bereits bekommen! Er fühlt sich gut an ☺ Da ist es kein Wunder, dass im RaBe bereits die Vorbereitungen für das Sommerferienprogramm auf Hochtouren laufen.

Aber natürlich haben wir bis zum Beginn der Sommerferien auch noch verschiedene „neue“ Veranstaltungen und Angebote im Programm, auf die wir an dieser Stelle gerne aufmerksam machen.

Viel Spaß beim Lesen! Wir freuen uns schon darauf Euch und Sie im RaBe **Herzlich Willkommen** zu heißen.

Euer RaBe-Redaktionsteam

WAS IST EIGENTLICH ...?

Unter dieser Überschrift möchten wir in jedem Newsletter ein RaBe-Angebot vorstellen!

In der dieser Ausgabe beantworten wir die Frage: „Was ist **„FiF – Fit im Familienalltag“**“?

„Fit im Familienalltag“ ist ein offenes Angebot im Rahmen des Elterncafés der Elternlotsinnen. Die Eltern haben die Möglichkeit in lockerer, gemütlicher Atmosphäre Erziehungsthemen zum einen mit einer Fachkraft des Kinderschutzbundes, aber auch mit anderen Eltern zu besprechen.

Am letzten Montag im Monat (Ausnahmen bestätigen die Regel!) stehen von 8.30 bis 9.30 Uhr im Turnraum der Ev. Kindertagesstätte in der Hegelstraße 105 verschiedene Themen rund um den Familienalltag im Mittelpunkt.

Neben „Klassikern“ wie Grenzen setzen und Medienkonsum werden auch Themen wie Übergänge - selbstbewusste Kinder - Feste in anderen Kulturen - was lernen Kinder neben rechnen, schreiben und lesen in der Schule? - Gesunde Ernährung? Ich bin froh, wenn mein Kind überhaupt was ist! - Bedürfnisse von Eltern und Kindern ... besprochen. Je nachdem welche Themen für die Eltern gerade aktuell sind.

Wichtig ist es bei „Fit im Familienalltag“, dass neben dem wertvollen „Input“ der Fachkraft genügend Zeit zum Austausch der Eltern untereinander bleibt. Schnell wird klar, dass keiner alleine mit den Herausforderungen in der Erziehung ist und sich alle gegenseitig mit wertvollen Tipps und Tricks helfen können.

Nach einer Stunde sind sich in der Regel alle darüber einig, dass die FiF-Zeit wiederum viel zu schnell vergangen ist.

Unser herzlicher Dank gilt dem Dreieicher Weihnachtskalender, durch dessen finanzielle Unterstützung dieses Angebot umgesetzt werden kann!



„Zeitsprünge durch die Ringe“

Zeitsprünge durch die Ringe



Die Stadt Dreieich bietet am Samstag, 5. Mai um 10.30 Uhr, einen geführten Rundgang durch die Siedlung Hirschsprung-Breitensee im Sprendlinger Norden an.

Wie sind die beiden Wohnstädte Hirschsprung und Breitensee entstanden? Was steckt hinter dem Begriff „Demonstrativbauvorhaben“? Wie hat sich die Siedlung im Laufe der Jahre weiterentwickelt?

Am Samstag, 5. Mai, soll all diesen Fragen bei der Stadtteilführung durch die drei Ringe im Sprendlinger Norden nachgegangen werden.

Beginnend am Stadtteilzentrum, als zentrales Projekt der Sozialen Stadt, wird von „Neu“ nach „Alt“ die bauliche Historie des Stadtteils für die Interessierten erlebbar gemacht. Es besteht die Möglichkeit, einzelne Gebäude (Hochhaus, Reihenhäuser) im Rahmen der Führung zu besichtigen.

Die Teilnahme an der etwa zweistündigen Stadtteilführung mit den Zeitzeugen Michael Dinter, Christiane Thomas und Heinz-Georg Stöhs ist kostenlos. Um vorherige Anmeldung per Mail (stadtteilzentrum@dreieich.de) oder Telefon (06103/4880140) bis zum 3. Mai wird gebeten. Startpunkt: Stadtteilzentrum Hirschsprung- Breitensee, Hegelstraße 101, 63303 Dreieich
Startzeit: Samstag, 5. Mai um 10.30 Uhr

Iftar-Essen



Wie in den vergangenen Jahren, laden auch in diesem Jahr die Elternlotsinnen der Stadt Dreieich gemeinsam mit dem Familienzentrum Bunte Kirche der Ev. Versöhnungsgemeinde Buchschlag-Sprendlingen zum gemeinsamen Iftar-Essen ins Gemeindezentrum der Ev. Versöhnungsgemeinde Buchschlag-Sprendlingen, Hegelstraße 91 ein.

Feste feiern eignen sich in besonderer Weise dazu in gemütlicher Atmosphäre etwas über andere Kulturen zu erfahren und sich über Rituale und Bräuche auszutauschen. Der Fastenmonat Ramadan beginnt in diesem Jahr am 15. Mai. Es ist die wichtigste Zeit des Jahres für Muslime. Vier Wochen lang verzichten die Gläubigen von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang auf Essen, Trinken und sonstige weltliche Genüsse. Nach Sonnenuntergang wird feierlich das Fastenbrechen (Iftar) begangen. Zunächst wird ein kleines Häppchen (z.B. eine Dattel) gegessen. Nach dem darauffolgenden Abendgebet setzen die Muslime sich zur eigentlichen Mahlzeit zusammen.

Es ist üblich und segensreich das Fastenbrechen in größeren Kreisen durchzuführen und Gäste, Verwandte, Nachbarn, Bekannte dazu einzuladen.

Wer neugierig geworden ist, ein Iftar-Essen miterleben möchte und gerne mehr über die Rituale und Bräuche im Ramadan erfahren würde, der sollte sich schnell bei den Elternlotsinnen, im Familienzentrum oder im Stadtteilzentrum anmelden.

Am 30. Mai werden um 21:00 Uhr alle Gäste im Gemeindezentrum der Evangelischen Versöhnungsgemeinde begrüßt, nach einem kurzen Vortrag, wird pünktlich zum Sonnenuntergang das Fasten gebrochen.

Bundesfreiwilligendienst neu zu besetzen



Nachdem 2011 die Wehrpflicht und der Zivildienst abgeschafft wurden, hat die Bundesregierung den Bundesfreiwilligendienst, kurz BFD, eingeführt.

Männer und Frauen haben nun nach Ende der Schulpflicht die Möglichkeit, innerhalb eines Zeitraumes von sechs bis 12 Monaten freiwillige Aufgaben in verschiedenen Einsatzfeldern zu übernehmen.

Die Stadt Dreieich bietet aktuell vier Stellen im Bundesfreiwilligendienst in zwei Einsatzgebieten an:

Fahrdienste und allgemeine Unterstützung für den Fachbereich 2 (Schule, Soziales und Integration) sowie eine stationäre BFD-Stelle im Stadtteilzentrum Hirschsprung-Breitensee.

Bei Ersterem wird vormittags die Post an Dreieicher Kindertagesstätten und im Bedarfsfall Einkäufe für diese erledigt. Nachmittags stehen sowohl Besorgungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, als auch Personenfahrten auf dem Programm. Sonderaufgaben wie Aufbauarbeiten und Transportleistungen für Veranstaltungen sorgen für zusätzliche Abwechslung im Arbeitsalltag.

Im Stadtteilzentrum werden in erster Linie die im Haus stattfindenden Angebote unterstützt. Dazu gehören vor allem Hilfe bei Organisation und Verwaltung, Mitwirkung bei der Freizeitbetreuung von Schulkindern und gemeinschaftliches Kochen für verschiedene Zielgruppen. Bei der Internetpräsenz und in der Öffentlichkeitsarbeit allgemein gibt es zudem die Möglichkeit, sich kreativ einzubringen.

Interessierte können sich gerne an Herrn Bernd Beck (Tel. 06103/601-550) oder Herrn Florian Guttman (Tel. 06103/601-242) wenden, um weitere Informationen zu erhalten.

Sommerferienprogramm



SOMMER- FERIEN PROGRAMM

Wie im vergangenen Jahr gestalten wir unter dem Dach des Mehrgenerationenhauses RaBe auch 2018 wieder ein Sommerferienprogramm für Jung und Alt.

Gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern ist es uns erneut gelungen, ein buntes Programm zusammenzustellen, das für Menschen aller Altersstufen interessant ist und zum Mitmachen einlädt.

Vom 25. Juni bis 06. Juli 2018 gibt es im Sprendlinger Norden keinen Grund Langeweile aufkommen zu lassen. Von Ausflügen über Kreativ- und Sport, bzw. Tanzangeboten bis hin zu Spiel- und Spaßaktivitäten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Das detaillierte Programm erhalten Ihr/erhalten Sie in Kürze in den RaBe-Häusern. Auf der RaBe-Homepage ist das Programm bereits jetzt zu finden.

Ab sofort nehmen wir bis zum 8. Juni Anmeldungen entgegen. Da bei einigen Angeboten die Teilnehmerzahl begrenzt ist, raten wir allen sich möglichst schnell Plätze zu sichern.

Wir freuen uns bereits auf das RaBe-Sommerferienprogramm und sind gespannt mit welchen Angeboten wir Euer und Ihr Interesse wecken konnten.

Stri(c)kt gegen Gewalt



In Anlehnung an eine Aktion 2015 in Brescia (Norditalien)

Jedes Jahr am 25. November ist weltweit der Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“. Dreieich möchte in diesem Jahr mit der Aktion „Stri(c)kt gegen Gewalt“ ein Zeichen setzen und lädt deshalb alle Interessierten ein mitzumachen.

Aus Wolle werden Quadrate in der Größe 50 auf 50 cm gestrickt, gehäkelt oder handgearbeitet. Das geht allein, aber auch in Stricktreffen mit Freundinnen und/oder Gleichgesinnten, denn in Gruppen macht es mehr Spaß.

Das gemeinsame Handarbeiten ermöglicht Begegnungen, Gespräche und/oder besseres Kennenlernen und Verstehen.

Die Quadrate werden so bunt sein wie die Menschen, die daran mitwirken! Macht alle mit, strickt gegen Gewalt gegen Frauen!

Die Quadrate werden bei der Aktion am 24.11. 2018 um 11:00 Uhr auf dem Platz vor dem Bürgerhaus (bei schlechten Wetter im Bürgerhaus) zu einem großen Gesamtwerk zusammengefügt und präsentiert.

In Dreieich gibt es verschiedene Stationen, wo Wolle deponiert ist. Alle können dort Wolle hinbringen (spenden) oder abholen, um daraus Quadrate zu fertigen.

Wir möchten die Nachhaltigkeit fördern und schon Vorhandenes nutzen. Die Idee von Geben und Nehmen soll gelebt werden.

Fertige Quadrate können entweder an den Wollstationen abgegeben oder am Tag der Aktion selbst mitgebracht werden.

Die Wollstationen sind in Sprendlingen:

Rathaus, Hauptstr. 45 | Ev. Versöhnungsgemeinde, Gemeindezentrum, Hegelstr. 91 und

Kindertagesstätte Hegelstr.105 | Mädchencafé, Benzstr. 51 | Stadtteilzentrum, Hegelstr. 101 |

Stadtbücherei Dreieich, Fichtestr. 50a

und in Dreieichenhain:

Winkelmühle, An der Winkelmühle 5

Die Aktion ist ein Kooperationsprojekt des Dreieicher Frauenbüros, des Mädchencafés, der Winkelmühle und des Familienzentrums Bunte Kirche



Mehrgenerationenhaus RaBe | Raum der Begegnung

Hegelstraße 91-105

63303 Dreieich

Stadtteilzentrum

stadtteilzentrum@dreieich.de

06103-4880140

Familienzentrum

familienzentrum@buntekirche.de

06103-9957310

Sollten Sie/solltest Du den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, dann reicht eine Mail an familienzentrum@buntekirche.de mit der Nachricht, dass der Newsletter abbestellt wird.